

Gemeinde Aumühle

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigt:

Ja-Stimme(n):

Nein-Stimme(n):

Enthaltung(en):

Ausschluss nach § 22 GO:

Beschlussvorlage 12/052/2024 Status voraussichtlich: öffentlich Sichtbarkeit im Internet: öffentlich		Datum: 14.05.2024 Federführend: Amt IV.0 - Bauamt
Feuerwehrangelegenheiten hier: Leichtbauhalle für das neue Feuerwehrfahrzeug		
Beratungsfolge:		
Datum 28.05.2024	Gremium <i>Finanzausschuss- und Liegenschaftsausschuss der Gemeinde Aumühle</i>	Zuständigkeit <i>Vorberatung</i>
06.06.2024	<i>Gemeindevertretung Aumühle</i>	<i>Entscheidung</i>

Beschlussvorschlag:

Der Finanz- und Liegenschaftsausschuss der Gemeinde Aumühle empfiehlt der Gemeindevertretung Aumühle folgenden Beschluss zu fassen:

Die Gemeindevertretung Aumühle beschließt für die Errichtung einer Leichtbauhalle außerplanmäßig Kosten in Höhe von bis zu 120 T€ bereit zu stellen.

Die Deckung erfolgt über die bereitgestellten Mittel für den Neubau der Feuerwehr Aumühle.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, im Rahmen der Haushaltsmittel und unter Berücksichtigung des Vergaberechts, für die Errichtung der Halle die erforderlichen Aufträge zu vergeben.

Sachverhalt:

Im Sommer diesen Jahres erhält die Feuerwehr Aumühle ein neues Einsatzfahrzeug (LF10). Zur sicheren und frostfreien Unterbringung dieses Fahrzeuges wird eine Fahrzeughalle benötigt.

Hierzu wurden verschiedene Hersteller von Leichtbauhallen angefragt um sich eine Marktübersicht zu verschaffen.

Von sechs angefragten Anbietern, haben vier ein Angebot abgegeben zwei Firmen konnten keine von der Hallen- und Torgröße passenden Hallen anbieten.

Bei den abgegebenen Angeboten gibt es jedoch größere Qualitätsunterschiede. So besitzen nur 2 der angebotene Hallen eine feste Dacheindeckung. Während 2 Hallen über ein Foliendach verfügen. Dies ist jedoch ungeeignet in Bezug auf die Beheizung, sowie in Hinsicht auf die längerfristige Nutzung der Halle. So wäre zum Beispiel auch eine Nachnutzung für den Bauhof o.ä. möglich. Weiter wäre eine Halle mit fester Dacheindeckung auch wertstabiler in Hinsicht auf einen eventuellen Wiederverkauf.

Die Firma Harz Hallen bietet Ihre Halle mit einer Dämmstärke von nur 60mm an, während Firma Paco eine Dämmstärke von 100mm für Wände und Dach anbietet. Zudem bietet Firma Paco die kompletten Bauantragsleistungen für pauschal 2.000€ an. Während hierfür bei Firma Harz Hallen noch ein Planer zu beauftragen wäre (Schätzungsweise 4.500€ gem. HOAI). So würde die Harz Halle inkl. Bauantrag bei ca. 94 T€ und die Paco Halle bei 104 T€, der Mehrpreis von 10% für eine Halle mit 66% mehr Dämmstärke wäre hierbei gerechtfertigt und zu empfehlen. Die Halle von Harz Hallen ist zudem aufgrund ihrer Abmessungen von 7,5m x 15m nur fast unmöglich am geplanten Ort aufzustellen. Während die Paco Halle mit nur 5,5m Breite genau zwischen dem Grenzzaun zur Howa und dem Brunnenschutzbereich Platz finden würde.

Zusätzlich zu den Kosten der Halle selbst, kommen bei allen Bietern noch die Kosten für Fundament und Pflasterarbeiten sowie Elektroanschluss. Für diese Kosten sind ca. 15 T€ zu veranschlagen.

Finanzielle Auswirkungen:

Einzahlungen:	€	Auszahlungen: ca. 120.000	€
Produktkonto:		Produktkonto: 12.12600.09000	
voraussichtliche jährl. Folgeeinzahlungen:	€	voraussichtliche jährl. Folgeauszahlungen:	€

Erträge:	€	Aufwendungen:	€
Produktkonto:		Produktkonto:	
voraussichtliche jährl. Folgeerträge:	€	voraussichtliche jährl. Folgeaufwendungen:	€

Deckung / Bemerkung:

im Haushalt sind Mittel enthalten: Nein

*Deckung über das Produktkonto 12.12600.09000
Neubau Feuerwehr Aumühle*

Anlage/n:

- 1 Angebot Harz Hallen
- 2 Angebot HR Structures
- 3 Angebot HTS Tentiq
- 4 Angebot PACO